



# WUFF

## und weg!

Seit Ende März erfreuen die jungen Bernhardiner in Martigny die Herzen unserer Leser. Dank Kameras in der Zuchtstation und im Museum der Fondation Barry haben Tausende die ersten Lebenswochen der Welpen live mitverfolgt. Doch nun heisst es Abschied nehmen.

**Ab dem 4. Juni kommen die knuddeligen Tiere zu ihren neuen Besitzern. Sie haben bei Familien in der Schweiz, in Frankreich, Deutschland, Finnland und den USA ein neues Zuhause gefunden.**

Die Mini-Barrys sind rund zehn Wochen alt und wiegen zwischen zehn und zwölf Kilogramm. Von den zwanzig Jungtieren, die im März zur Welt kamen, bleiben zwei bis vier bei der Fondation im Wallis. Die Weibchen werden später bei sozialen Einsätzen in Spitälern, Schulen oder Heimen eingesetzt (siehe «Schweizer Familie» 12/2017 vom 23. März). Die Männchen dienen der Zucht. Die Bernhardiner der Fondation stehen wie ihre Ahnen ganz im Dienst der Menschen. Um Einblick in ihre Tätigkeit zu geben, wandern Mitarbeiter der Fondation mit ihren Hunden in neun Etappen von Martigny bis nach Bern. Start ist am 13. Juni. Unterwegs werden soziale Einrichtungen wie Schulen und Altersheime besucht. Interessierte

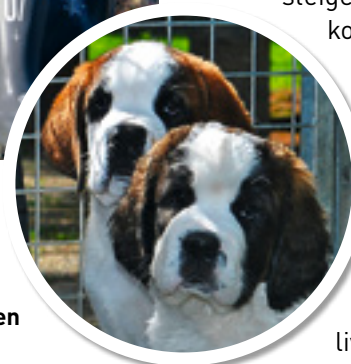


In den nächsten Tagen kommen die jungen Bernhardiner der Fondation Barry in Martigny zu ihren neuen Besitzern auf der ganzen Welt.



**Über 100 solcher Barrys verschönern im Sommer Bern (o.).**

**Bei der Geburt rund 800 Gramm schwer, wiegen die Welpen nun 10 Kilo.**



können an der Wanderung teilnehmen oder sie finanziell unterstützen ([www.fondation-barry.ch](http://www.fondation-barry.ch)).

**Am 21. Juni werden die Hunde zum Kickoff der Aktion «BernARTiner» in Bern sein. Auf dem Bundesplatz werden dann erstmals die über hundert farbenfrohen Bernhardiner-Figuren präsentiert, die im Sommer Bern und Umgebung beleben.**

Im Herbst werden die Figuren versteigert. Ein Teil des Erlöses kommt der Fondation Barry zugute ([www.bernartiner.ch](http://www.bernartiner.ch)). Auf der Website [www.schweizerfamilie.ch](http://www.schweizerfamilie.ch) können Sie das Leben der Bernhardiner im Barryland weiterhin live mitverfolgen.